

## **Protokoll der Vollversammlung des KJR Cuxhaven am 25. Februar 2015 um 19:00 Uhr im Rathaus II, Geestland**

Teilnehmende: siehe Teilnahmeliste  
Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 21:35 Uhr

### **1. Eröffnung der Vollversammlung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Barbara Sütterlin eröffnet als 1. Vorsitzende die Vollversammlung und entschuldigt Volker Hilpert und Malte Holl.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Nach den Formalien erfolgt eine Vorstellungsrunde aller Anwesenden.

### **2. Wahl des Protokollant / in**

Katja Daxenbichler schreibt das Protokoll, da der Schriftführer Volker Hilpert weiterhin erkrankt ist.

### **3. Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

### **4. Genehmigung der Niederschrift der VV vom 22.10.2014**

Es gibt keinen Widerspruch, die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

## **5. Berichte**

### **5.1. Bericht des Vorstandes**

Der Vorstand traf sich zu einer Vorstandssitzung.

Volker Hilpert ist weiterhin erkrankt, aber auf dem Weg der Besserung.

Die Optik des Veranstaltungsheftes des KJR wird gelobt. Leider sind nicht alle Vereine und Verbände aufgeführt. Vielleicht findet das Heft nach dem Probelauf noch größeren Anklang. Es wird darauf hingewiesen, dass die Hefte gerne auch an Geschäfte verteilt werden dürfen und dies begrüßt wird.

Es wird darauf hingewiesen dass die Veranstaltungen in dem Heft für alle Kinder aus dem Landkreis frei zugänglich sein sollen. Es gab ein Gespräch in dem eine Mutter mitteilte, es würden nur Kinder aus der Gemeinde mitgenommen. Dies wurde in der Versammlung besprochen und das Missverständnis aufgeklärt. Die Fahrten sind grundsätzlich für alle Kinder aus dem Landkreis Cuxhaven zugänglich. Ein Telefonat mit der Mutter und dem entsprechenden Verein findet statt.

### **5.2. Bericht der Geschäftsstelle**

Natalie Schellong stellt sich als neue Kreisjugendpflegerin vor. Einigen Delegierten ist sie bereits als ehemalige Delegierte des Gemeindejugendringes Beverstedt bekannt.

Frau Schellong weist auf Änderungen hin und freut sich auf die Zeit.

### **5.3. Weitere Berichte**

Frau Sütterlin bedankt sich mit einer kleinen Aufmerksamkeit, für die angefallene Arbeit, die für das Veranstaltungsheft des KJR entstanden ist, und unter anderem von Frau Daxenbichler bearbeitet wurde.

## **6. Die neuen Richtlinien: Sachstand und Konsequenzen**

Die dem Jugendhilfeausschuss vorgelegten Änderungen wurden positiv aufgenommen. Es gab ein, zwei kleinere Änderungen.

Trotz fehlender Gegenseitigkeit werden nun Kinder aus Bremerhaven in die Förderung aufgenommen. Zum jetzigen Zeitpunkt fördert die Stadt Bremerhaven keine Kinder, die an Fahrten in Bremerhaven teilnehmen. Evtl. soll zukünftig noch mal ein Schreiben zu diesem Thema an die Stadt Bremerhaven geschickt werden.

Es gibt nun die Möglichkeit Projekte gefördert zu bekommen. Darunter fallen nun auch die Theaterfahrten und kulturelle Veranstaltungen. Es gibt jedoch noch viele weitere Möglichkeiten. Wie dies zukünftig genau gehandhabt wird, werden die Erfahrungen zeigen.

Außerdem können nun Ge- und Verbrauchsmaterialien als Kosten anerkannt werden. Dies bezog sich zuvor auf die Verbrauchsmaterialien.

Frau Sütterlin lobt die gute Zusammenarbeit mit dem Landkreis Cuxhaven, bei der Erarbeitung der neuen und geänderten Richtlinien.

Der Kreisjugendring gab die Förderung mit Wirkung vom 01.01.2015 an den Landkreis Cuxhaven ab. Der bisherige Betrag für die Förderung bleibt wie zuvor erhalten.

In dem Faltblatt zu den Richtlinien ist aufgeführt, dass ein Programm und eine Teilnehmerliste mit Unterschriften eingereicht werden soll. Es stellt sich die Frage, ob dies so gehandhabt werden soll. Zuvor reichte eine Liste mit den Namen und den weiteren Daten, wie Adresse und Geburtsdatum.

Es handelt sich hierbei um einen Fehler. Die Teilnehmerlisten müssen wie gehabt nicht von jedem Teilnehmer unterschrieben werden. Dementsprechend werden die Richtlinien abgeändert.

## **7. Neuorganisation des Kreisjugendrings (Überarbeitung der Satzung...)**

Die Förderung übernimmt zukünftig der Landkreis Cuxhaven. Sollen Änderungen durchgeführt werden, ist dies mit dem KJR zu erarbeiten und abzustimmen.

Es stellt sich zukünftig die Frage, ob die Kreisjugendpflegerin weiterhin Geschäftsführerin im Kreisjugendring bleiben soll. In der Vergangenheit führte dies wiederholt zu Problemen, da die Kreisjugendpflegerin einerseits die Geschäftsführerin des KJR ist, andererseits der Landkreis als Arbeitgeber jedoch ihr gegenüber weisungsbefugt ist. Es besteht ein Interessenkonflikt.

Herr Thielebeule berichtet über den letzten Bericht des Rechnungsprüfungsamtes. Demnach dürfen Frau Schellong und Frau Daxenbichler nicht für den KJR arbeiten, da dann ein Gehalt von diesem für deren Leistungen gezahlt werden muss. Eine Freistellung von einer bestimmten Stundenzahl vom Landkreis gibt es nicht.

Es wird der Vorschlag gemacht, dass man die Stelle der Kreisjugendpflegerin als beratendes Mitglied im Vorstand behält. Es sollen jedoch weiter unterstützende Aufgaben für den Kreisjugendring getätigt werden. Dies würde ein Geschäftsverteilungsplan regeln. In diesem würden alle Aufgaben aufgelistet, die vom Landkreis für den Kreisjugendring ausgeübt werden sollen.

Um diese Änderung vorzunehmen müsste zu erst die Satzung geändert werden. Hierfür soll sich eine Arbeitsgruppe bilden, welche sich um die Umgestaltung der Satzung kümmert. Dem Vorschlag wird mit einer Enthaltung zugestimmt.

## **8. Haushalt**

### **8.1 Jahresabschluss**

Das Jahr schließt mit einem Überhang von 9.914,58 €.

Der Posten Öffentlichkeitsarbeit beinhaltet Raummieten für die Versammlungen, Auslagen der Getränke und Rückforderungen des Rechnungsprüfungsamtes für das Jahr 2013, zudem die Traueranzeigen für Frau Weißmann.

Für die Internetpräsenz wurde ein Betrag von 100,00 € veranschlagt. Ausgegeben wurden 203,10 €. Zuvor wurde die Rechnung des Beauftragten für die Internetseite des KJR im neuen Jahr gebucht, da die Rechnung in diesem einging. Zukünftig wird sie in dem Jahr gebucht in dem die Leistungen erbracht wurden. Aus diesem Grund wurden im Jahr 2014 die Rechnungen für 2013 und 2014 gezahlt.

Die Kosten für das Veranstaltungsheft werden im Jahr 2015 gebucht und nicht wie zuvor geplant im Haushaltsjahr 2014, da die Lieferung und somit Leistung im Januar 2015 erfolgte.

Frau Daxenbichler berichtet das bis zum jetzigen Zeitpunkt Voranträge in Höhe von 56.000 € vorliegen. Die Anmeldefrist ist am 01.04.2015. Zudem müssen keine Freizeiten vorbeantragt werden, mit ein oder zwei Übernachtungen. Diese kommen noch hinzu.

### **8.2 Haushalt 2015**

Der Kreisjugendring muss dem Landkreis Cuxhaven einen Rahmenplan vorlegen, in welchem alle Kosten aufgeführt sind die im Jahr anfallen. Diese müssen benannt werden. Frau Sütterlin legt einen handschriftlich niedergeschrieben Ansatz vor. Dem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

## **9. Entlastung des Vorstands**

Der Vorstand wird mit einer Enthaltung entlastet.

## **10. Vorstandswahlen**

Frau Sütterlin teilt mit, dass sie sich für weitere zwei Jahre für die Arbeit im Vorstand wählen lassen würde. Herr Holl teilte ihr dies vorab, für die Dauer von einem Jahr, ebenfalls mit. Herr Roes teilt mit, dass er sich nicht wieder zur Wahl stellen lassen wird. Er bittet dies zu akzeptieren.

Nach Rücksprache übernimmt Herr Roes die Wahlleitung. Die Wahl erfolgt nach einstimmiger Abstimmung offen.

Frau Sütterlin, BDP, stellt sich wieder als erste Vorsitzende zur Verfügung. Malte Holl, Feuerwehr, als 2. Beisitzer. Die Posten des/der 2. Vorsitzenden, Schriftführer/in und 1. Beisitzer/in sind noch zu besetzen. Nach kurzem Zögern und Erläuterung der anfallenden Aufgaben des Vorstands, stellt sich Nele Woehlert aus der DLRG zur Wahl als 2. Vorsitzende. Herr Clemens Lange von den Royal Rangers, Christus Centrum Cuxhaven, als 1. Beisitzer und Herr André Schaadt aus der DRLG als Schriftführer.

Die Wahl erfolgt einstimmig.

## **11. Folgen politischer und administrativer Fusionen im Landkreis für den KJR (Antrag Jugendring Geestland)**

Herr Roes teilt die Umbenennung des SGJR Bad Bederkesa in Jugendring Geestland mit. Ein Antrag des Jugendrings Geestland wird nicht gestellt. Es handelt sich lediglich um die Bekanntgabe der Umbenennung durch die Fusion.

## **12. Zukünftige mögliche Aufgaben und Inhalte der Kreisjugendringarbeit Ehrenamtswürdigung / Ehrenamts-Event, Einrichtung einer Material- / Verleihbörse / Materialaustausch (Zelte, Busse usw.), Kommunalwahlen 2016, etc.**

Herr Roes stellt die Frage, ob ein Ehrenamts-Event zukünftig, sollte der vorgeschlagene Rahmenplan von Frau Sütterlin so durchgesetzt werden, über die 1.500,00 € für Sonderveranstaltungen, finanziert werden könnte. Dies könnte eine Möglichkeit sein, wenn sich dieses an alle Ehrenamtlichen der Vereine und Verbände richtet.

Es soll eine Arbeitsgruppe für die Änderung der Satzung entstehen. Herr Straßheim, Frau Koch-Seydell, Herr Roes und Frau Schellong (Kreisjugendpflegerin) stellen sich zur Verfügung. Die übrigen Delegierten sollen sich Gedanken machen ob sie sich ebenfalls einbringen.

Der TOP 12 wird aufgrund der bereits fortgeschrittenen Zeit beendet und soll bei der nächsten Vollversammlung aufgegriffen werden.

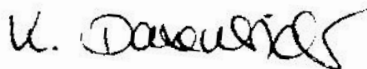
## **13. Sonstiges (Termine, Veranstaltungen, Kurzinfos)**

Die Jugendstätte Wremen hat am 19.09.2015 Jubiläum.

Zudem gibt es im Oktober einen Mädchenaktionsmonat durch den Arbeitskreis Mädchenarbeit. Über Beteiligungen durch Vereine und Verbände würde sich gefreut werden.

## **14. Schließen der Tagesordnung**

Die Sitzung endet um 21:35 Uhr.



---

Katja Daxenbichler  
Protokollantin

---

Barbara Sütterlin  
1. Vorsitzende